



## 3. GS1 Nonfood Conference Geschäftsprozesse: Sehen, Verstehen, Beherrschen

18./19. März 2009

CCD Süd, Congress Center Düsseldorf

Kooperationspartner:



Bundesverband Deutscher Heimwerker,  
Bau- und Gartenfachmärkte e.V.

**BAU + DIY**  
Herstellervereinigung BAU + DIY e.V.



**IVG** INDUSTRIEVERBAND GARTEN e.V.

**Sehr geehrte Damen und Herren,**



die große Resonanz auf die ersten beiden GS1 Nonfood Conferences hat es bestätigt: Alle Beteiligten profitieren, wenn anstelle von Insellösungen gemeinsame Prozesse und Standards die Versorgungskette effizient machen. Am 18. und 19. März 2009 möchten wir Sie erneut einladen, über die Gestaltung von unternehmensübergreifenden Prozessen in der Nonfood-Supply Chain sowie über die Optimierung der Nonfood-Demand Side zu diskutieren. Im Mittelpunkt stehen die Branchen **Do-It-Yourself, Garten, Blumen und Pflanzen, Consumer Electronics (Braune/Weiße Ware, Media und Home Entertainment)** sowie der gesamte Bereich der **Hartwaren**.

Diskutieren Sie mit den Experten u. a. über kooperative Logistikkgestaltung, die effiziente Warenanlieferung, Category Management sowie über die Herausforderungen der zunehmenden Internationalisierung. Wie in den vergangenen Jahren werden die Themen in **Fachforen** an beiden Konferenztagen vertieft. Nutzen Sie die 3. GS1 Nonfood Conference zum weiteren Know-how-Aufbau in Ihrem Unternehmen und profitieren Sie von den Erfahrungen anderer, wie z. B. **Alpina, bauMax AG, Canon, Carrefour, edding, fischer, Henkel, Knauber, Media-Saturn, Philips Lighting, PRAKTIKER, PRISMA, toom BauMarkt und Toshiba**.

Erfahren Sie aus den Ergebnissen des **Nonfood-Barometers**, welche Themen die Top-Entscheider der Branche derzeit auf der Supply- sowie Demand-Side am meisten beschäftigen. Eine aktuelle **Studie** zum Thema Category Management in der DIY-Branche ist ein weiteres Highlight der Konferenz. Wir freuen uns, Sie in Düsseldorf zu begrüßen!

Mit freundlichen Grüßen  
GS1 Germany GmbH  
Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "J. Pretzel". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Jörg Pretzel  
Geschäftsführer, GS1 Germany GmbH

## **Ihr Veranstalter**

GS1 Germany hilft Unternehmen aller Branchen dabei, moderne Kommunikations- und Prozess-Standards in der Praxis anzuwenden und damit die Effizienz ihrer Geschäftsabläufe zu verbessern. Unter anderem ist das Unternehmen in Deutschland für das weltweit überschneidungsfreie Artikelnummernsystem GTIN zuständig – die Grundlage des Barcodes. Darüber hinaus fördert GS1 Germany die Anwendung neuer Technologien zur vollautomatischen Identifikation von Objekten (EPC/RFID) und bietet Lösungen für mehr Kundenorientierung (ECR – Efficient Consumer Response).

Das privatwirtschaftlich organisierte und kartellrechtlich anerkannte Unternehmen mit Sitz in Köln gehört zum internationalen Netzwerk „Global Standards One“ (GS1) und ist die zweitgrößte von mehr als 100 GS1-Länderorganisationen. Paritätische Gesellschafter von GS1 Germany sind der Markenverband und das EHI Retail Institute.

Zur Umsetzung und Verbreitung der beschriebenen Services bietet GS1 Germany als Veranstalter zahlreiche branchenspezifische und -übergreifende Konferenzen und Seminare an.

## **Zielgruppe**

Die 3. GS1 Nonfood Conference richtet sich an Entscheider, Experten, Praktiker und Umsetzer aus **den Bereichen:**

- >> Logistik
- >> Supply Chain Management
- >> IT/Organisation
- >> E-Business
- >> Procurement
- >> Vertrieb/Key Account
- >> Marketing

## **der Branchen:**

- >> Do-It-Yourself
- >> Consumer Electronics (Braune/Weiße Ware sowie Media und Home Entertainment)
- >> Garten
- >> Blumen/Pflanzen
- >> Möbel
- >> Papier-, Büro-, Schreibwaren

## Programmbeirat



Peter Stechmann,  
Vorsitzender der  
Geschäftsführung,  
Alpina Farben GmbH



Dirk Krüger, Leiter Geschäftsbe-  
reich Consumer Deutschland,  
Philips Lighting, Unternehmens-  
bereich der Philips GmbH



Dr. Dirk Essmann,  
Vice President  
Procurement, Media-Saturn  
Holding GmbH



Jörg Pretzel,  
Geschäftsführer,  
GS1 Germany GmbH

## Programm Mittwoch, 18. März 2009

09:30 **Eröffnung durch den Moderator**  
*Dr. Peter O. Wüst, Geschäftsführer,  
Herstellervereinigung BAU + DIY e.V.*



09:45 **GS1 Branchenmanagement Nonfood:  
Ergebnisse und Ausblick**  
*Jörg Pretzel, Geschäftsführer, GS1 Germany GmbH*



10:00 **Nonfood-Barometer Deutschland – was die  
Nonfood-Branche wirklich bewegt**  
*Franco Anselmi, Partner,  
Kurt Salmon Associates GmbH*



10:30 **duisport – Drehscheibe für Europa**  
*Richard Schwarze, Leiter Immobilien & Vertrieb,  
Duisburger Hafen AG*



11:00 **Kaffeepause/Marktplatz**

11:30 **Supplier Collaboration Process:  
Media-Saturn gibt Einblicke in ihr Konzept**  
*Kirsten Ungermann, International Business  
Manager, Media-Saturn Holding GmbH*



12:00 **Loss Prevention in der Do-It-Yourself-  
Branche – eine Initiative des BHB**  
*Frank Michel, Geschäftsführer, Bundesverband  
Deutscher Heimwerker-, Bau- u. Gartenfach-  
märkte e.V. (BHB)*



12:30 **Category Management in der  
DIY-Branche – Ergebnisse einer  
Bestandsaufnahme**  
*Reiner Graul, Geschäftsf. Gesellschafter,  
Bormann & Gordon Unternehmensberatung GmbH,  
Josef Schmidt, Geschäftsf. Gesellschafter,  
Solution Management + Consulting GmbH*



13:00 **Mittagspause/Marktplatz**

14:30 **FORUM A: CATEGORY MANAGEMENT**

14:30 **Einführung durch den Moderator**  
*Volker Middelanis, Senior Consultant,  
GS1 Germany GmbH*



14:40 **Category Management in der PBS-  
Branche – Erwartungen und Potentiale**  
*Thorsten Streppelhoff, Geschäftsführer,  
edding International GmbH,  
Michael Purper, Vorstand, PRISMA Fachhandels AG*



15:10 **GS1 Category Management Lehr-  
gang aus DIY-Sicht – GARDENA und  
toom BauMarkt berichten**  
*Thomas G. Seiffert, International Key  
Account Manager, GARDENA Deutschland GmbH,  
Ingo Wolters, Leiter Category Management Services,  
toom BauMarkt GmbH*



15:40 **Category Management DIY –  
Knauber und Henkel berichten über  
ihre Kooperation**  
*Stephan Weinberg, Leiter Category  
Management, Henkel AG & Co. KGaA,  
Norbert Pühringer, Vertriebsleiter Sortiment,  
Knauber Freizeit GmbH & Co. KG*



Fortsetzung nächste Seite >

## Programm Mittwoch, 18. März 2009

### 14:30 FORUM B: PROZESSE

#### 14:30 Einführung durch den Moderator

*Dirk Krüger, Leiter Geschäftsbereich Consumer Deutschland, Philips Lighting, Unternehmensbereich der Philips GmbH*



#### 14:40 Effiziente Intralogistik durch Einsatz von GS1-Standards in der Prozesskette

*Dr. Rolf Stubenrauch, Leiter IT/Organisation, SAKRET GmbH*



#### 15:10 Consumer Electronics funkt RFID – Praktikabilität und Kosteneffizienz in Produktion und Lagerhaltung bei Toshiba

*Andreas Unterbusch, Manager RFID, Toshiba TEC Europe Retail Information Systems S.A.*



#### 15:40 Anbindung an den SA2-Stammdatenpool: Best Practices und Lessons learned

*Michael Mader, Prokurist, fischer Deutschland Vertriebs GmbH, Holger Schenk, Informatik und Organisation, PRAKTIKER Bau- und Heimwerkermärkte AG*



### 16:15 Kaffeepause/Marktplatz

### 16:45 Zusammenfassung der Foren durch die Moderatoren

#### 17:00 Anforderungen aus der REACH-Verordnung – Lösungen für die Nonfood-Branche

*Dr. Christoph Anger, Geschäftsführer, CSC Chemical Service Compliance GmbH, Björn Bayard, Director Business Strategy, SA2 Worldsync GmbH, Jörg Pretzel, Geschäftsführer, GS1 Germany GmbH, Stephan Tromp, stellv. Hauptgeschäftsführer, Hauptverband des Deutschen Einzelhandels*



#### 17:45 Diskussionsrunde:

##### **Geschäftsprozesse: Sehen, Verstehen, Beherrschen**

*Moderation: Dr. Peter O. Wüst, Geschäftsführer, Herstellervereinigung BAU + DIY e.V.*

*Dr. Eugen Makowski, Leiter IT und Unternehmenslogistik, Hornbach Baumarkt AG; Jörg Pretzel, Geschäftsführer, GS1 Germany GmbH; Thorsten Streppelhoff, Geschäftsführer, edding International GmbH; Ingo Wolters, Leiter Category Management Services, toom BauMarkt GmbH*

### 18:15 Ende des ersten Konferenztages



## Networking in entspannter Atmosphäre

**18. März 2009, 19:00 Uhr**

**Abendveranstaltung:**

**Hausbrauerei Zum Schlüssel**

Die Hausbrauerei „Zum Schlüssel“ mit ihrer einzigartigen Lage im Herzen Düsseldorfs bietet den idealen Rahmen für **entspanntes Networking am Abend** des ersten Konferenztages.

1936 übernahm der Brauereibesitzer Karl Gatzweiler mit seiner Frau Maria und seinen beiden Söhnen Simon und Jakob den Schlüssel. Seitdem ist die Hausbrauerei „Zum Schlüssel“ im Familienbesitz. Lassen Sie sich von brauhaustypischen Spezialitäten sowie einem im Hause selbst gebrauten Glas Schlüssel Alt verwöhnen und genießen Sie die rheinische Mentalität inmitten der Düsseldorfer Altstadt.



Hausbrauerei  
„Zum Schlüssel“  
Bolkerstraße 41–47  
40213 Düsseldorf  
T +49 (0)211 828955-20  
F +49 (0)211 828955-31

[www.zumschluessel.de](http://www.zumschluessel.de)

## Programm Donnerstag, 19. März 2009

09:00 **Eröffnung durch den Moderator**

*Dr. Joachim Bengelsdorf,  
Karl-Heinz Dähne Verlag GmbH*



09:15 **Trends und Technologien verändern Märkte – wie müssen sich die Industrie und der Handel zukünftig einstellen, um diesen Wandel erfolgreich zu meistern?**

*Dirk Krüger, Leiter Geschäftsbereich Consumer  
Deutschland, Philips Lighting, Unternehmensbereich  
der Philips GmbH*



09:45 **From Japan to the Netherlands – EPC/RFID usage along the global consumer electronics supply chain**

*Yutaka Nomura, Manager Group Executive  
Office of Global Manufacturing & Logistics, Canon Inc.*



10:15 **Kaffeepause/Marktplatz**

10:45 **FORUM C: WARENEINGANGSOPTIMIERUNG**

10:45 **Einführung durch den Moderator**

*Heinz Dziubinsky, Mitglied d. Geschäftsführung/  
Prokurist, Markant Handels und Service GmbH*



10:55 **Rechtsgrundlagen und Praxis beim Gefahr- und Warenübergang an der Rampe – ein Blick auf die Praxis bei Standzeitenregelungen und Standgeldforderungen**

*Dr. Gerd Müller-van Ißem, Geschäftsführer,  
IVG Industrieverband Garten e. V.,  
RA Alwin Reintjes, Justiziar, IVG Industrieverband Garten e. V.*



11:25 **Best und Bad Practices – Erfahrungen an der Rampe**

*Jochen Wolf, Key Account Manager DIY,  
DACHSER GmbH & Co. KG*



11:55 **GS1-Konzept: Optimierung des KEP-Anlieferungsprozesses**

*Heinz Dziubinsky, Mitglied d. Geschäftsführung/  
Prokurist, Markant Handels und Service GmbH*





10:45 **FORUM D: INTERNATIONALISIERUNG**

10:45 **Einführung durch den Moderator**

*Klaus Förderer, Senior-Projektmanager  
eBusiness, GS1 Germany GmbH*



10:55 **Globale Standardisierung in einem internationalen Handelsunternehmen – Warum sich direktes Engagement lohnt am Beispiel der METRO Group**

*Hanjörg Lerch, Department Manager Global Data  
Synchronization & Standards, MGS METRO Group  
Solutions GmbH*

11:25 **Global Standards, Local Implementation – how Carrefour faces the challenges of an increasingly international business environment**

*Olivier Mouton, Project Manager in the BtoB/BtoC  
Competency Centre at Carrefour Group IT*



11:55 **Prozessoptimierung zwischen Hersteller und Händler – internationaler Stammdatenaustausch bei Media-Saturn**

*Thomas Trockel, IT Senior Manager Strategic  
Store Processes, Media-Saturn IT Services GmbH*



12:30 **Mittagspause/Marktplatz**

13:30 **Zusammenfassung der Foren durch die Moderatoren**

13:45 **bauMax: Wie stellt sich die Branche Baumarkt/DIY der ökologischen Herausforderung?**

*Hans-Jörg Greimel, Vorstandsdirektor Beschaffung  
International, Vertrieb Österreich, bauMax AG*



14:15 **Das perfekte Weiß – die Neupositionierung einer Traditionsmarke**

*Peter Stechmann, Vorsitzender der Geschäftsführung,  
Alpina Farben GmbH*



14:45 **Zusammenfassung durch den Moderator**

15:00 **Ende der Veranstaltung**

**Datum**

18./19. März 2009

**Veranstaltungsort**

CCD Süd, Congress Center Düsseldorf  
Stockumer Kirchstraße 61, 40474 Düsseldorf

**Teilnahmegebühren**

€ 899 zzgl. ges. MwSt.

€ 649 zzgl. ges. MwSt. für Mitglieder der Verbände BHB,  
BAU + DIY und IVG

**Ermäßigte Teilnahmegebühr**

Jeder weitere Teilnehmer eines Unternehmens erhält einen Nachlass von 15 % auf den Eintrittspreis. Im Preis der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke sowie die Teilnahme an der Abendveranstaltung inbegriffen.

**Hotel**

Zur Buchung eines Hotelzimmers wenden Sie sich bitte an:  
H.U.T. Hotelreservierungs- und Tagungsmanagement GmbH  
Sabrina Kernchen, eMail: [sabrina.kernchen@hut-gmbh.net](mailto:sabrina.kernchen@hut-gmbh.net)  
T + 49 (0) 221 94714-281, F + 49 (0) 22194 714-590  
[www.hut-gmbh.net](http://www.hut-gmbh.net)

**Veranstalter**

GS1 Germany GmbH  
Maarweg 133, 50825 Köln  
T +49 (0)221 947 14-555, F +49 (0)221 947 14-590  
eMail: [marketing@gs1-germany.de](mailto:marketing@gs1-germany.de), [www.gs1-germany.de](http://www.gs1-germany.de)

**Teilnahmebedingungen**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung. Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 13. Februar 2009 möglich; sie muss schriftlich erfolgen. Bei Absagen nach dem 13. Februar 2009 wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Ein Ersatzteilnehmer kann selbstverständlich gestellt werden. Programmänderungen aus dringlichem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

**Anmeldungen auch unter [www.event.gs1-germany.de](http://www.event.gs1-germany.de)**



## Sponsoren:

**DACHSER**  
Intelligent Logistics

fast > forward > e-business  
**1europe**  
Deutschland

**GfK**  
GfK-Living.de

 **inubit**  
integrating your business and IT

**e-integration**

 **MERCOLINE.**  
ECR.PROCESS.SUCCESS.

**stratEDI!** Gesellschaft für  
Kommunikationskonzepte  
und -lösungen mbH

**SA2** | **WORLDSYNC**  
Master Data Services for Global Commerce

**Checkpoint**

Gefördert durch das  
 Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Technologie  
**PROZELUJS**  
PROZESSE und STANDARDS

**TTO**  
better business

 **BITKOM**  
Connecting visions - creating solutions

## Medienpartner:

All about  
**Sourcing**

 **GS1 magazin**  
Germany

**diy**

**LOGISTIK**  
inside

 Global Standards –  
Connecting Business

**GS1 Germany GmbH**

Maarweg 133  
50825 Köln  
T +49 (0)221 9 47 14-0  
F +49 (0)221 9 47 14-590  
info@gs1-germany.de

[www.gs1-germany.de](http://www.gs1-germany.de)